

Abs.: Sportfreunde Borken, Postfach 1729, 4280 Borken

Wenn Empfänger verzogen, bitte mit neuer Anschrift zurück!

Gebühr bezahlt
beim Postamt
4280 Borken 1



Für uns
Selbermacher
und Profis
gibt's nur
eine Adresse:

Bau · Fach · Zentrum
LUEB+WOLTERS
mit **BAU** Bau + Heimwerkermarkt
und Gartenparadies

Gelsenkirchener Straße 4, 4280 Borken
Telefon 0 20 61 / 90 02-0



Info **Nr. 59 9.92**



10 Jahre

SF-INFO

In eigener Sache



Sie ist wieder da,
die neue "SF-INFO", diesmal mit der Nr. 59 9/92.

Wir möchten uns recht herzlich bei **André Voßkamp** bedanken, der jahrelang in seinem Zustellbezirk die "SF-INFO" verteilt hat. Er hat dieses Amt berufsmäßig aufgeben müssen und es der Familie **Eiting** übertragen. **Dafür ein herzliches Dankeschön.**

Auch den anderen Zustellern (Mitglieder der Familien **Janssen, Blicher** und **Hohaus**) für ihre treuen Dienste herzlichen Dank!!! Nur durch das Engagement vieler Helfer ist es möglich, daß die "SF-INFO" regelmäßig und in dieser Aufmachung erscheint. Nicht vergessen wollen wir dabei unsere Inserenten.

Eine Vereinsschrift erweist sich dann als lebende Einrichtung, wenn sich viele Mitglieder an ihrer Gestaltung beteiligen.

Wir wünschen allen unseren Lesern Entspannung und Kurzweil bei der Lektüre **"ihrer"** Vereinszeitschrift.



Impressum:

Hrsg.: Sportfreunde Borken e.V.
Redaktion: Friedhelm Triphaus
Astrid Janssen
Thomas Kutsch
Robert Wedershoven

"SF-INFO"-Ratespaß

Scharade

Es sind zwei Elemente, die sich hassen.
Erscheint das erste in den Gassen,
so sinnt das zweite schon auf Mord!
Vereint zu einem Wort,
raffte es im Massen
harmlose freie Völker fort.



Definitionen

Wie nennt man

- 1....die größte Menschenfalle, die je eine Maus gebaut hat?
- 2....eine Lehre vom Kosmos der Frauen?
- 3....einen Schiedsrichter, der Entscheidungen fällt, ohne daß er das Spiel gesehen hat?
- 4....einen jungen Mann, der ganz selten auf seinen eigenen Füßen steht?



Worträtsel

Ich bin, doch hör ich auf zu sein,
fällt, was ich bin, dem Leser ein.



(Lösungen S. 26)

OPEL OMEGA

SO SCHÖN
KANN AUSWAHL SEIN!



Der Omega stellt Sie vor ein großes Problem: Die Qual der Wahl. ● Sie wählen zwischen der außergewöhnlichen Limousine und dem wunderschönen Caravan. Beide erste Wahl! ● Sie wählen einen Erste-Klasse-Ausstattungscomfort. ● Und Sie wählen modernste Motoren-Technik – serienmäßig mit geregelter Katalysator. ● Sie wählen am besten jetzt gleich unsere Telefon-Nummer. Dann reservieren wir Ihnen beide zum Test!

IHR FREUNDLICHER OPEL HÄNDLER



GEBR. SCHLATTMANN KG
OPEL-VERTRAGSHÄNDLER
Tel. 02861/2709 · Ahauser Str. 2 · 4280 Borken

Profi-Team ⚽ Alte-Herren auf großer Fahrt!

Ziel: *Mayrhofen im Zillertal* 12.8. - 17.8.92

(ng) Genau vor zehn Jahren führten die AH der Sportfreunde ihr erstes Höhentrainingslager in Oberstdorf durch. Das Mannschaftsfoto zierte noch heute unser Vereinslokal.

In diesem Jahr sollte es noch ein wenig weitergehen. Das Ziel - Mayrhofen im schönen Zillertal - war schon frühzeitig angekündigt worden.

Am Mittwoch, dem 12.08. war es dann endlich soweit. Kurz nach 20.00 Uhr war der Borkener Bahnhof Ziel ungewöhnlich großer Völkerscharen. 14 Mitglieder der AH-Mannschaft wurden von ihren Familienangehörigen zum Bahnhof begleitet. Der Zug, der uns nach Essen bringen sollte, wartete schon, so daß wir in aller Ruhe unser Gepäck verstauen konnten. Dann verabschiedeten sich alle von ihren Angehörigen. Pünktlich um 20.36 Uhr setzte sich der Zug in Bewegung. Noch ein letztes Winken, und Borken verschwand aus unserem Blickfeld.

Damit der Abschiedsschmerz bei den Teilnehmern der Fahrt nicht zu groß wurde, hatte Josef "Else" Böing einige Lagen Warsteiner besorgt, die dann auch im Zug getrunken wurden. Nach etwa einer Stunde Fahrtzeit war der Hauptbahnhof Essen erreicht. Mit dem Liegewagen ging es weiter bis nach München.

Einige begannen sofort mit einem zünftigen Skat oder Doppelkopf, andere nahmen an der Theke noch einen Schlummertrunk. Anscheinend war dieser ein wenig zu klein ausgefallen, denn besonders gut hatte eigentlich niemand geschlafen.



HANSE-TENNIS-CENTER

4280 Borken (Gewerbegebiet Ost) · Hansestraße 21 A · Tel.: (0 28 61) 6 38 88

Schepers & Zimmermann



Während der anstrengenden Wanderung vom Penkenjoch

tanken. Doch schon bald hieß es, Sportsachen packen. Da begann es, in Strömen zu regnen. Einige befürchteten schon, das Spiel könne nicht stattfinden. Dennoch fuhren alle mit dem Linienbus nach Mayrhofen. Als dann der Regen nachließ und nach einigem Zögern der Platzwart seine Einwilligung gab, konnte das Spiel mit Verspätung beginnen.

Doch zunächst mußten wir uns umziehen. Alle waren mit ihren Vorbereitungen beschäftigt, als wir Erwins verzweifelte Stimme hörten: "Habt ihr denn kein XXXXL bei den Trikots?"



HANSE-TENNIS-CENTER

4280 Borken (Gewerbegebiet Ost) · Hansestraße 21 A · Tel.: (0 28 61) 6 38 88

Schepers & Zimmermann



Während der anstrengenden Wanderung vom Penkenjoch

tanken. Doch schon bald hieß es, Sportsachen packen. Da begann es, in Strömen zu regnen. Einige befürchteten schon, das Spiel könne nicht stattfinden. Dennoch fuhren alle mit dem Linienbus nach Mayrhofen. Als dann der Regen nachließ und nach einigem Zögern der Platzwart seine Einwilligung gab, konnte das Spiel mit Verspätung beginnen.

Doch zunächst mußten wir uns umziehen. Alle waren mit ihren Vorbereitungen beschäftigt, als wir Erwins verzweifelte Stimme hörten: "Habt ihr denn kein XXXXL bei den Trikots?"

Fortsetzung

Irgendwie gelang es ihm aber doch, in ein Trikot zu schlüpfen. Dabei hatte er sich so sehr darauf gefreut, einmal in den Trikots zu spielen, die er vor etwa zwei Jahren gestiftet hatte. Sein Kommentar lautete anschließend: "Eigentlich sind die Trikots ja doch mehr für euch unterernährte Stadtbewohner."

Nach dem Anpfiff dauerte es nicht lange, bis jeder merkte, daß wir einem übermächtigen Gegner gegenüberstanden - Oberligaspieler, die zudem noch wesentlich jünger waren. So waren wir schon sehr zufrieden, daß uns zwei schöne Tore durch **Hermann Deppe** und **Lucky Jägers** gelangen. Im Vereinsheim leerten wir dann zusammen mit unseren Gastgebern einige Kästen Bier, bis uns Sigg, ein Spieler von Mayrhofen, in seine Discothek karrete. Doch sehr lange hielten wir es dort nicht aus, da uns doch wegen der Anstrengungen der vergangenen Tage die Müdigkeit übermannte.



Auf der Mittelstation tut eine kleine Pause gut.

Für einige war der Samstag der Höhepunkt der Fahrt.

In Finkenberg - nur wenige hundert Meter von unserem Hotel - fand das 5. große Open-Air-Konzert der **Zillertaler Schürzenjäger** statt - das "Woodstock der Alpen". Schon am Donnerstag hatten wir die Proben, auch mit den Stars, miterlebt. Am Samstag aber war der Teufel los in Finkenberg. Über 20.000 aus Österreich, aber auch aus Deutschland und Italien wollten die Stars miterleben. Schon am Nachmittag, als die Vorgruppen spielten, war der Berg schwarz von Menschen. Der eindrucksvolle Abend endete mit einem großen Feuerwerk.



Am Sonntag war das **Open-Air-Konzert der Borkener AH**. Zur besten Frühschoppenzeit ging's zu einem gemütlichen Berggasthof. **Jupp Böing** hatte seine Gitarre und **Paul Gabriel** seine Mundharmonika mitgenommen. Aufgelockert wurde das Frühschoppenkonzert durch einige zünftige Witze, bei denen besonders **Paul Krause** für Stimmung sorgte.

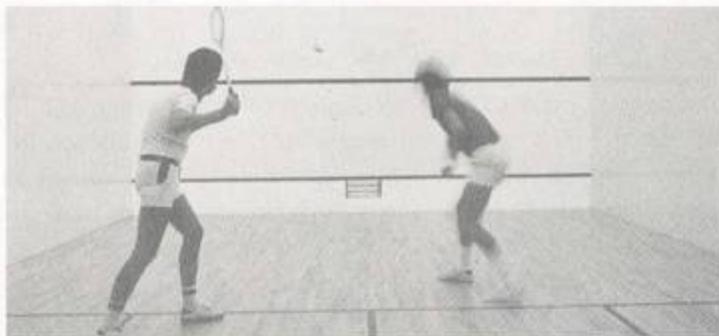
Nachdem "Else" seine Gitarre mit neuen Saiten bestückt hatte, wurde am Nachmittag das Konzert auf der Terrasse des Hotels fortgesetzt. Leider war **Paul Gabriels** Stimme etwas angekratzt, so daß wir auf seine berühmten Jodler verzichten mußten. Aber auch sein rauchiger Rock'n'Roll fand begeisterte Anerkennung bei den Hotelgästen.

An diesem Abend ging es etwas früher ins Bett, denn am Montag mußten wir pünktlich um 8.19 Uhr mit dem Linienbus nach Mayrhofen fahren.

Auf der Rückfahrt sollte uns noch ein besonderes Erlebnis bevorstehen, fuhren wir doch von München bis Mannheim mit dem na-

Sport- und Freizeit-Center Borken

Fam. Landers · Parkstraße 10 · 4280 Borken · ☎ 02861/61991



Profi-Team Alte - Herren

gelneuen ICE. So haben wir auch ein wenig Eisenbahngeschichte "erfahren" können: Von der nostalgischen Zillertalbahn mit 35 Km/h bis zum ICE mit 250 Km/h.

Müde, aber hochzufrieden, erreichten wir um 20.12 Uhr den Borkener Bahnhof.

Ein in jeder Beziehung gelungenes Trainingslager lag damit hinter uns. Ein gutes Hotel - freundliche Bedienung, sauber, tolles Essen - prima Stimmung, auch haben wir viel gesehen. Wie es sich für ein Trainingslager gehört, wurden auch die verschiedensten Muskelpartien strapaziert: die Waden beim Wandern und Fußballspielen, die Bauchmuskeln beim Lachen (vor allem dank **Paul Krause**), die Kehle beim Singen (Wer hat da an etwas anderes gedacht?).

Unbedingt erwähnt werden muß in diesem Bericht natürlich, daß die Fahrt perfekt bis ins kleinste Detail von Josef Böing vorbereitet war. Dafür gebührt ihm ein ganz besonderer Dank.



Josef Böing

Norbert Grömping





ANGIE'S VIDEOTHEK

A. Grömping
Butenwall 94 · 4280 Borken · ☎ 02861/5822

DEMNÄCHST



Jugendturniere der Sportfreunde

(ba) Am Samstag, dem 27.06.92, begann um 14.00 Uhr ein Großfeldturnier für C-Jugendmannschaften. An dem Jugendturnier auf unserem Sportgelände kämpften Mannschaften aus Erle, Lembeck, Dingden Burlo, Lankern, Biemenhorst sowie unsere eigene C-Jugend um Punkte und Tore.

In Gruppe zwei mußte mit drei Mannschaften gespielt werden, da Weseke kurzfristig abgesagt hat.

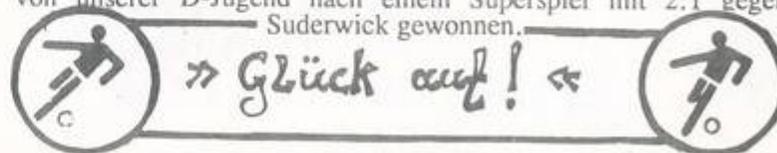
Bei schönem Wetter setzten sich Dingden und Burlo als Gruppensieger durch. Gruppenzweiter wurden SF Borken und Lankern. Im Endspiel besiegte Burlo nach Verlängerung und Elfmeterschießen Dingden mit 6:5 Toren. Platz drei belegte Biemenhorst, das gegen SF-Borken 1:0 siegte.

Am Sonntag, dem 28.06., um 10.00, Uhr begann das Kleinfeldturnier für D-Jugendmannschaften.

Gruppe 1: Hoxfeld, SF Borken, Dingden

Gruppe 2: Weseke, Lankern, Suderwick.

In den Gruppen setzten sich nach tollen Spielen Dingden und Weseke als Gruppensieger durch. Gruppenzweite wurden SF Borken und Suderwick. Im Endspiel unterlag Weseke der Mannschaft aus Dingden mit 0:4 Toren. Das "kleine" Endspiel wurde von unserer D-Jugend nach einem Superspiel mit 2:1 gegen Suderwick gewonnen.



Auch junge Leute können sich auf uns verlassen.

Irgendwann überlegt man, welche Versicherungen man braucht.

Und dann ist guter Rat Gold wert. Ob Absicherung der näheren und weiteren Zukunft oder Schutz vor den täglichen Risiken – bei uns sind junge Leute immer gut beraten.



Provinzial-Geschäftsstelle

Erwin Plastrotmann

Goldstraße 5
4280 Borken
☎ 0 28 61/35 15

Westfälische
PROVINZIAL
Versicherung der Sparkassen



Um 13.00 Uhr startete auf zwei Kleinfeldern das E- und F-Jugendturnier bei tollem Wetter und einer sagenhaften Zuschauerkulisse auf dem Ascheplatz. Auch in diesem Turnier spielten Mannschaften aus dem Verband Niederrhein mit.

Bei der F-Jugend spielten in Gruppe 1: SF Borken I, Dingden, Raesfeld, Hoxfeld.

In Gruppe 2: SF Borken II, Suderwick, TuS Borken, Weseke.

Gruppensieger wurden die Mannschaften aus Dingden und Suderwick, Gruppensieger Hoxfeld und Weseke.

Dingden siegte im Endspiel deutlich mit 7:0 über Suderwick. Im Spiel um Platz drei siegte Hoxfeld 2:0 gegen Weseke.

GASTGEBERFAIRNESS: Unsere Mannschaften wurden jeweils Letzte in ihren Gruppen.



Zur gleichen Zeit spielten die E-Jugendmannschaften.

In Gruppe 1: SF Borken I, Lankern, Raesfeld, TuS Borken

In Gruppe 2: SF Borken II, Suderwick, Hoxfeld, Weseke

Gruppensieger wurden Raesfeld und Hoxfeld, Gruppensieger TuS Borken und Suderwick. Das Endspiel gewann Raesfeld 4:0 über Hoxfeld, das Spiel um Platz drei Suderwick mit 1:0.

Unsere E-Jugend konnte sich leider für kein Endspiel qualifizieren.

*Aber trotzdem
bleiben wir am Ball !!!*





EIS-CAFÈ EIS-DIELE Venezia

Italienische Milch - Espresso-Bar

Heilig Geiststraße 5 · 4280 Borken



DANKESCHÖN

sagte der Jugendvorstand am 10.7. allen, die an den Turniertagen dem Jugendvorstand bei der Arbeit geholfen haben. Bei einigen kalten Flaschen Bier und einem großen, saftigen Stück Grillfleisch wurde in gemütlicher Runde noch lange über das Fußballturnier diskutiert. Der Jugendvorstand bedankt sich noch einmal an dieser Stelle bei allen Helferinnen und Helfern und hofft im nächsten Jahr auf eine ebensolche Unterstützung. DANKESCHÖN!!!

Euer Jugendvorstand



Eine große Zuschauerzahl wohnte der Pokalverleihung (hier durch Bernd Arira) bei.



Stadtmeisterschaft

Stadtmeisterschaft für 1. (?) Mannschaften

(ft) Ein magerer Besuch und wenig Interesse von einigen teilnehmenden Vereinen kennzeichneten die Stadtmeisterschaft für die 1. Seniorenmannschaften in diesem Jahr.

So hatten TuS Borken, Westfalia Gemen und Adler Weseke ihre "Zweitgarmenturen" geschickt. Warum? Keiner weiß Genaues, vielleicht die Verantwortlichen!

Wie hieß es doch in der Ausschreibung des Veranstalters, Westfalia Gemen: "... Es besteht Teilnahmepflicht für die in der höchsten Klasse der Meisterschaft spielende Mannschaft. ..." So weit, so schlecht.

Konsequenzen? Fehlanzeige! Was soll's also?!

Viele regen sich auf über diesen Mißstand, einige suchen nach Neuerungen.

Wie sagte doch der stellvertretende Bürgermeister, Werner Melis, bei der Siegerehrung im Anschluß an das Endspiel - daran nahmen etwas mehr als zwanzig (!) Leute teil- : "Ihr könnt mir glauben, daß diese Stadtmeisterschaft in Zukunft in einem anderen Paket geschnürt wird."

Warten wir also ab!!!

Unsere Mannschaft hielt sich sehr gut. Sie war mit allen zur Verfügung stehenden Leuten und vielen Zuschauern angereist.



Das erste Spiel gegen Adler Weseke wurde mit 3:0 gewonnen. Alle Spieler waren engagiert bei der Sache und brachten recht ordentlichen Spielzüge zustande.

Im zweiten Spiel reichte unseren Kickern ein 1:1 gegen FC Marbeck, um das Finale zu erreichen. Hier war **Klaus Vormann** nach einer sehenswerten Ecken-Variante, eingeleitet von **Ralf Schlattmann**, erfolgreich.



Klaus Vormann

Das Endspiel zeigte sich als Spiel mit viel Kämpf. Hüben wie drüben wurden gute Chancen erarbeitet, jedoch nicht verwertet. So kam es zum Elfmeterschießen, bei dem nur **Torsten Robering** ein Tor erzielen konnte. **Gerd Robers** bzw. **Klaus Dumin** scheiterten am guten Gemener Schlußmann Alferding oder am Torpfosten.

Für unser Team brachte diese Stadtmeisterschaft die Erkenntnis, daß die jüngeren Spieler sich gut in das Team einfügten und dem Trainer in Zukunft sicher noch viel Freude bereiten werden.

Freude, Glück u. Erfolg
beim **Sport**



AUF DEN ABSCHLUSS KOMMT ES AN

Selbst schöne, verwirrende Kombinationen, Tricks und kluge Pässe bringen beim Fußballspiel nicht viel ein, wenn der erfolgreiche Abschluß fehlt. Ähnlich ist es zum Bei-

spiel bei der Geldanlage: Stimmt der Abschluß, zahlt sich Ihr Einsatz aus. Spielen Sie deshalb besser uns den Ball zu. Dann bringen wir Sie erfolgreich ins Spiel.

Kreissparkasse Borken 

Ein Unternehmen der  Finanzgruppe



(ft) Großartig geplant und entsprechend durchgeführt. Auf diesen einfachen Nenner kann man die Veranstaltung der Radsportabteilung unseres Vereins bringen, die in Zusammenarbeit mit dem Bund Deutscher Radfahrer viele Zuschauer anzog. "Rund in Borken" hieß es wieder einmal. Und viele Zuschauer kamen an die Strecke, um sich die umkämpften Rennen der Radamateure anzusehen.

Und sie bekamen eine Menge geboten. Schon von weitem hörte man die Ansagen des Sprechers aus dem Sprecherwagen, so daß man sofort und stets im Bilde war.

Runden und Führende wurden ebenso genannt, wie Sprintwertungen, Sponsoren und alles, was man zu den einzelnen Rennen wissen mußte.

So hatte dann auch die stellvertretende Bürgermeisterin **Frau Großkopf** ein Kompliment übrig für die Organisatoren dieses Spektakels, allen voran **Jürgen Homburg**.

Daß er nicht allein dastand, dafür sorgten wieder **viele Helfer an der Strecke**, sowohl aus eigenen Reihen, als auch anderer Institutionen.

Bleibt zu hoffen, daß die Organisatoren nicht in ihrem Engagement nachlassen und allzeit hilfsbereite Mitstreiter finden.



Da spielt sich was ab!

Stark in Leistung und Service.

- Bausparen
- Immobilien
- Finanzierungen
- Geldanlagen
- Betreuung bei Beantragung öffentlicher Wohnungsbaumittel



Gebietsleiter
Rainer Terliesner



Bezirksleiter
Johannes Graf

Butenwall 43-45, 4280 Borken, Tel.: (028 61) 70 18/19

LBS
Bauparkbank der Sparkassen

Wir geben
Ihrer Zukunft
ein Zuhause.



Druckerei LAGE GmbH
Buch- und Offsetdruck
Hohe Oststr. 65 - 4280 Borken
Telefon 02861 - 2486

Sport in Kürze **SF - intern** Sport in Kürze



"Papa, schieß doch!" klang es für Trimmer-Ohren ungewöhnlich während eines Übungsabends. Hintergrund war die Tatsache, daß Trimmer **Otto Rosenthal** mit seinem Sohn **Stefan**, Spieler der C-Jugend, der gern mitspielen wollte, zusammen in einer Mannschaft kickte.



In den Herbstferien plant der Jugendvorstand mit Spielern aus der C- und D-Jugendmannschaft nach England zu fahren. Damit wird die ausgesprochene Gegeneinladung der Sportler aus Whitstable eingelöst.



"Trainer, eine Runde reicht", versuchten **Dirk Onnebrink** und **Torsten Robering**, Spieler der 1. Mannschaft, ihren Trainer milde zu stimmen.



"Ich bin Optiker und kein Stahlbauschlosser", bemerkte **Ralf Schlattmann** bei einer etwas anstrengenden Liegestützübung während des Vorbereitungstrainings.



"Ich finde es ganz toll, was die Radsportler da wieder aufziehen", äußerte sich **Walter Enck** lobend über die Veranstaltung der Radsportler.

Sport in Kürze **SF - intern** Sport in Kürze



"Wenn das gut für die Ad(d)uktoren ist, müssen wir auch Übungen für die B-dukto- ren machen", gab Gerd "Bagger" Robers einen ent- sprechenden Trainingskom- mentar.



Rast auf der Tenne eines Berggasthofs. Die Kellnerin nimmt die Bestellungen auf. Dann fragt sie: "Haben Sie noch einen Wunsch?"

Paul Krause steht auf, lupft seine Kappe und sagt: "Ich möchte meine Haare wiederhaben."



Herzlichen Glückwunsch **Andrea und Dirk Terstegge**, die in den Stand der Ehe eintraten, und alles Gute für die gemeinsame Zu- kunft. Einige Spieler der 1. Mannschaft, allen voran **Jürgen Tenbrink** sorgten nach der Trauung am Diebesturm für eine Überraschung.

Herzliche Glückwünsche



Auflösung:

Scharade: Feuerwasser

Definitionen: Disneyland, Kosmetik, Scheidungsrichter, Tanzschüler

Worträtsel: Rätsel



NICKENAGAHIER VON TOCKATOLENTA
VAN DE KLOOTMANNS JUNGS UT RANSTROP.

SCHIEKSCHEBUTTI'S FRUENZIMMERS WAS'N OCH DOABI.
SE HÄBT DRE : TWE SCHPÖLT. DÄN KOIKENSERVIS HAT
US HRATLICK WAT TO ÄHTEN MAAKT. PREPIEPEN MET
KIEKVOSSENSCHENKEL UN ÄRPEL.

VAN DE KOSMETIK

DE AINEN HÄBT SICK DOAR MET INESCHMÄRT; DE ANDERN
HÄBT SICK TOSCHMÄRT UN DÄN PIPENDRINK HÄFF DAT ALL
WÄR ÄHTEN.

BI KAP HORN BÜNT US TATS VERCHRAFTIG GROOTE ISBÄREN
UN SCHWATKE MAMBAS UP DAT SCHIPP KROPPEN UN USSE
TWE BANGEBUCHSEN HÄBT SICK DANN METTN SCHLOAPSACK
TARNT, IELIG DAN GROOTMAST RUPP UN AN'T END WIDDER
KLAATERT, DE LANDUNG WAS HATT UN SO LAUT, DAT DE
DIERE MET'N SCHRECKEN SCHTUMP AN'N KLUMP VAN BORD
LOAPEN BÜNT !!

UN DE LETZTEN DAG WAS EENE VAN DE SCHLIMMSTEN.
DA HET SICH KLOOTMANNS KNOTEN-JANS KLOPPT BI
SACK VOR DE DOER.

DA WAS'T AN END MIT SINEN DICKEN KOPP !! ??

Spitzenleistung durch Innovation

in den Bereichen

Medizin



Pharma



Dental



3M Medica GmbH
Wilbecke 12-14
4280 Borken (Westfalen)
Telefon 0 28 61 - 803-0

3M
MEDICA



Auch bei öffentlichen Auftritten, wie hier bei der Auftaktveranstaltung der Aktion Breitensport, sind die Trimmer der SF mit von der Partie

Nicht vergessen!!!! !

Treffen aller Übungsleiterinnen und Übungsleiter des Breitensports (aktuelle und "ehemalige")

Dienstag, 29.09.92, 19.30 Uhr

Clubheim der Sportfreunde

Sperre auf dem Weg zum Sportplatz

(ft) In jüngster Zeit wurde eine Sperre auf dem Weg zu unserem Sportplatz aufgestellt. Nunmehr ist es nicht mehr möglich, mit dem Auto bis direkt vor das Clubhaus zu fahren. Die Sperre wurde aufgestellt, weil unser Sportgelände im Wassergewinnungsgebiet liegt und unser wichtigstes Naß nicht durch auslaufendes Öl oder Benzin verunreinigt werden darf. Die Forderung der zuständigen Stelle in Münster nach einer Sperre ist nicht neu.

Nur mit Rücksicht auf die Baumaßnahme der neuen Umkleiden wurde seinerzeit auf den sofortigen Vollzug verzichtet.

Für die Sportler und die Zuschauer dürfte es wohl kein Problem sein, ihren fahrbaren Untersatz auf dem Parkplatz an der Parkstraße abzustellen und die ca. 300 Meter zu Fuß zum Sportplatz zurückzulegen. An anderen Sportanlagen muß man wesentlich weiter laufen, um seinen sportlichen Vergnügungen nachzukommen.

Es ist nicht einsehbar, daß bereits nach kurzer Zeit fußmüde Sportler (?) vorbei an der Sperre über den angrenzenden Kartoffelacker gefahren sind.

Auch sind schon verbale Äußerungen zu diesem Thema registriert worden. So berichtete der SF-Vorsitzende von einem Anrufer, der sich über diese Maßnahme beschwerte und gar seinen Austritt angekündigt hat.

"Dabei kann ich doch nun wirklich nichts dafür", so Josef Schellerhoff.

"Ich kann dieser Maßnahme gut zustimmen, schwierig wird die Schlepperei der Trikots allerdings nach einem Fußballspiel im Regen", äußerte sich Karl-Heinz Nienhaus-Ellering, Betreuer der III. Mannschaft, über die Sperre.

expert



BORKENER FERNSEHDIENST

TV • Video • HiFi • Radio • CAR-HiFi • Antennenbau

E. Dietze – K. Severing GmbH • Meisterbetrieb
Nordring 120 • 4280 Borken/Westf.

Telefon (02861) 65077 • Telefax (02861) 63618

